

## Redaktioneller Teil.

(Nr. 127.)

### Bekanntmachung.

In der Anleitung für die statistische Berichterstattung, die zusammen mit dem Berichtsformular im Vbl. Nr. 176 veröffentlicht worden ist, fehlt ein Hinweis darüber, wie der Verleger Konditionslieferungen statistisch zu behandeln hat. Da in dem Formular eine besondere Spalte für Remittenden nicht vorgesehen ist, möchten wir die Herren Verleger bitten, die Konditionslieferungen in den Umsatz nicht mit einzubeziehen, da sich ohne Berücksichtigung der Remittenden ein schiefes Bild ergeben würde. Zugleich möchten wir bemerken, daß es im übrigen den berichterstattenden Firmen frei steht, ob sie auch die Einnahmen aus Anzeigen, Verkäufen von Klischees usw. zum Umsatz rechnen wollen, wenn nur bei der künftigen Berichterstattung der Umsatz aus denselben Posten ermittelt wird, so daß die Grundlagen der Statistik unverändert bleiben.

Leipzig, den 7. August 1924.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Runge, stellvert. Syndikus.

### Bayrischer Buchhändler-Verein.

Die 45. ordentliche Mitgliederversammlung in München hat den Mitgliedsbeitrag für das Vereinsjahr 1924/25 auf Gm. 10.— festgesetzt. Wir ersuchen, den Beitrag für das zweite Semester mit Gm. 5.— baldmöglichst auf unser Postcheckkonto: Bayerischer Buchhändler-Verein Nürnberg Nr. 31 355 einzuzahlen. Beiträge, die bis 30. August nicht eingegangen sind, erheben wir durch Postnachnahme.

Bayrischer Buchhändler-Verein.

G. Ruffert, 1. Vorsitzender. E. Hugendubel, Schriftf.  
E. Mönlich, Schatzmeister.

### An den deutschen Verlag!

Es mehren sich die Anzeigen im Börsenblatt, daß die Verleger zur Goldmarkberechnung =  $\frac{10}{42}$  Dollar übergehen.

Wir ersuchen dringend für die Tschechoslowakei die bisherige Berechnung

1 Goldmark = Schw. Fr. 1.25 = Kc. 7.50

beizubehalten. In den Berichten unserer Mitglieder kehrt ständig die Klage über die Absatzstörung wieder. Die Klagen der Kunden über zu teure Bücher- und Musikalienpreise wollen nicht verstummen. Alle unsere Sortimentler klagen, daß ihre früheren Kunden übersättigt und kaufunlustig sind infolge der großen Einkäufe in Deutschland zur Zeit der Inflation. Galten die allgemeinen Klagen über die zu hohen Bücherpreise im Ausland (siehe Bericht Otto Selke, Vbl. Nr. 171, Seite 9825) schon den bisherigen Preisen, um wieviel mehr werden sie auftreten bei einer neuerlichen Erhöhung. Alle Verarbeitung, alles Streben nach Absatz ist umsonst, wenn die Bücher für die meisten Menschen nicht mehr erkauflich sind. Es würde nur zu bald ein gänzlicher Rückschlag kommen, wenn die Nachfrage ausbleibt, nützt das Angebot nichts mehr.

Dug, am 6. August 1924.

Verband der Deutschen Buch-, Kunst- und Musikalienhändler und Verleger in der tschechoslowakischen Republik.

E. Scheithauer, m. p. Vorsitzender.

### Urheberrechts-Eintragsrolle.

In der hier geführten Eintragsrolle ist heute folgender Eintrag bewirkt worden:

Nr. 630. Herr Fritz Wichmann in Hamburg, geboren am 31. Dezember 1872 daselbst, meldet an, daß er Urheber des im Jahre 1924 unter dem Titel

»Sparfürkohl«

im Verlage der Firma Köser & Wichmann in Hamburg anonym erschienenen Werkes sei.

Tag der Anmeldung: 14. Juli 1924. Eintr.-N.

Leipzig, am 30. Juli 1924.

Der Rat der Stadt Leipzig

als Kurator der Eintragsrolle.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 184 vom 6. August 1924.)

## Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

### A. Bibliographischer Teil.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Vermerk Preis nicht mitgeteilt; angez. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

E. Höfendahl jun. in Rinteln.

Zander, [Edmund], Dr. Sem. Dir. i. R.: Das Lehrerseminar zu Rinteln, e. Beitr. zur Geschichte d. dt. Seminarwesens in jüngster Zeit. 1924. (46 S. mit 1 Abb.) gr. 8° 2. —

Schütte, Hermann: Die Arensburg. 1924. (14 S.) H. 8° — 50  
Aus: Heimatblätter. Beilage d. Schaumburger Zeitung.

Caritas-Verlag in Freiburg (Breisgau).

Vom Arbeitsfelde der Dorfc Caritas. (Hrsg.: Gen. Sekr. Pfr. [Johann] Dieing. [1924.] H. 8° Preise nicht mitgeteilt.

Dieing, [Johann] B.: Dorfc Caritas an der Arbeit. [1924.] (26 S.) H. 8°

Straubinger, [Johann]: Die Auswanderungsfrage und Auswandererfürsorge auf dem Lande. [1924.] (32 S.) H. 8°

Bolzau, [Hermann], Dr.: Die Reichsverordnung über die Fürsorgepflicht. Eine Einf. (Geleitw.: Msgr. Dr. [Benedikt] Kreutz.) (2., verb. Aufl.) 1924. (208 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

Caritas und Volk. Stoffdarbietung f. Predigten u. Vorträge. Hrsg. vom Deutschen Caritasverband. (Hrsg. vom Gen. Sekr. P. [Wilhelm] Wiesen. Vorn.: Msgr. Dr. [Benedikt] Kreutz.) H. 1. (60 S.) gr. 8° Preis nicht mitgeteilt.

Fischer, Michael, P., O. S. C., Geschäftsf. d. Verb. kath. Kranken- u. Pflegeanst.: Die deutsche Krankenpflege in der Neuzeit. 1924. (246 S.) 8° Glw., Preis nicht mitgeteilt.

Schriften der Arbeitsgemeinschaft für Dorfc Caritas. 1924. 8°

Keller, Franz, Prof.: Grundzüge der Dorfc Caritas. 1924. (VIII, 121 S.) 8° Glw., Preis nicht mitgeteilt.

Schriften zur Jugendwohlfahrt. 4.

Engelmann, Hans, Landger. Präsid. Dr., Schweidnitz: Die preussischen Ausführungsbestimmungen zum Reichsgesetz für Jugendwohlfahrt. Eine Einf. 1924. (89 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

Begleiter der Jugendhilfe. 1. 3. 7. 8. [1924.] 8° u. 16°

Preise nicht mitgeteilt.

1. Engelmann, [Hans] Landger. Präsid. Dr.: Die wichtigsten Bestimmungen des Reichsgesetzes für Jugendwohlfahrt. Im Auftr. d. Deutschen Caritasverbandes Hrsg. von d. Stifg. Jugendwohl. [1924.] (8 S.) 8° H. 1.